

Tätigkeitsbericht 2020

1. Organisation

Der Stiftungsrat tagte im vergangenen Jahr viermal. Bedingt durch die Massnahmen wegen der Epidemie mussten Sitzungen und Geschäfte teilweise verschoben werden. Im Stiftungsrat ergaben sich keine personellen Veränderungen, die Revisionsstelle Ettlín Treuhand + Revisionen AG, Kerns wurde für ein weiteres Jahr mit der Revision beauftragt. Der Rat arbeitete ehrenamtlich und anfallende Aufgaben wurden von den Räten selbst erledigt, sodass keine externen Personalkosten entstanden.

2. Ziele und Schwerpunkte

Im Rahmen der Bearbeitung von rund 40 Beitragsgesuchen, setzte der Stiftungsrat die folgenden Schwerpunkte:

- Bei internationalen Projekten wurde Süd-Ost-Asien als Schwerpunkt-Region ausgewählt. Kleinere, gut überschaubare Projekt erhielten Vorrang.
- Lokal (Zentralschweiz) wurden Projekte mit Kindern und Jugendlichen im Bereiche Naturschutz / Biodiversität besonders gefördert.

3. PR und Administration

Interessenten finden die Informationen über die Stiftung insbesondere auf www.zai-stiftung.ch. Die Stiftung betreibt keine Werbung und verzichtet zurzeit auf eine Präsentation in den Social Media.

4. Gesuche und Beiträge

Rund 40 Beitragsgesuche wurden eingereicht, dreizehn Projekte konnten im Rahmen der Möglichkeiten der Stiftung unterstützt werden.

Als Schwerpunkts-Projekt wurde dem Mädchen-Waisenhaus in Myeik, Myanmar, eine einfache Unterkunft gebaut. Die 37 Mädchen wohnten bis anhin in einem einzigen Raum, der für alle Tätigkeiten diente. Ebenfalls wurde die Wasserversorgung erneuert und während der Pandemie Nothilfe mit Mitteln des täglichen Bedarfs geleistet. Das Waisenhaus ist ein Fokusprojekt der Zai-Stiftung und wird im Jahr 2021 speziell analysiert und rapportiert.



Weitere Unterstützung wurde einem Spital in Bangladesh, Schulen von bedürftigen Kindern oder an Projekte zu Reintegration und Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Asien und Südamerika gewährt.

Mit der Mitfinanzierung von solar betriebenen Zentrifugen werden Kleinbauern im Himalaya gefördert.

Im Rahmen eines Pionierprojektes wird ein Abfall-Management Projekt im Kaya State, Union of Myanmar, in ländlichen Dörfern mitfinanziert.

Lokal in Obwalden wurden die Erstellung von naturnahen Lebensräumen, ein Förderprojekt des Naturschutzes und Aktivitäten mit Kleinkindern gefördert.

Eine Übersicht über Förderprojekte der Zai-Stiftung erscheint demnächst auf www.zai-stiftung.ch.

5. Gedanken des Präsidenten und Aussichten

Die Corona-Pandemie hat die Armut in weiten Teilen unserer Erde deutlich vergrößert. Unsere Stiftung wird sich in Zukunft noch vermehrt auf Projekte fokussieren, deren Organisation, Zuständigkeiten und Evaluation der Stiftung bekannt sind bzw. deren Management von der Stiftung selbst vor Ort eingesetzt wird. Damit kann die Stiftung Aktivitäten im Sinne des Stiftungszwecks optimal fördern und die Ressourcen effizient einsetzen.

Zentral bleibt die gesamtheitliche Förderung im Sinne der Nachhaltigkeit www.zai-stiftung.ch.

Sarnen, Ende Dezember 2020

Dr. Karl Kiser, Präsident